



Ennigerloh

Sitzung

Bericht zur Gesamtschule

Ennigerloh / Neubeckum (gl). Der Schulzweckverband Beckum-Ennigerloh kommt zu seiner nächsten Sitzung am Montag, 7. Oktober, zusammen. Beginn ist um 17 Uhr im Rathaus in Neubeckum. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Sachstandsbericht zur Gesamtschule Ennigerloh-Neubeckum und die Haushaltssatzung für 2014.

Sonntag

Landjugend verkauft Minibrote

Ostenfelde (gl). Die Landjugend Ostenfelde lädt für Sonntag, 6. Oktober, 9 Uhr, alle neuen Mitglieder zum Frühstück in das Ostenfelder Pfarrheim ein. Anschließend wird die Neuaufnahme von Landjugendlichen im Erntedankgottesdienst auf dem Hof Nordhoff gefeiert. Vor Ort verkauft die KLJB Minibrote.

Familien

Gottesdienst zum Erntedank

Ennigerloh (gl). Für Sonntag, 6. Oktober, 10.30 Uhr, lädt die Evangelische Kirchengemeinde Ennigerloh zu einem Erntedank-Familiengottesdienst in die Versöhnungskirche ein. Anschließend findet bis etwa 16 Uhr das Gemeindefest im Gemeindehaus statt. Beim Basar werden Marmeladen, Liköre, Brot, Kürbisse und Strickwaren angeboten. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm und eine Tombola mit Spenden von Ennigerloher Geschäftsleuten. Außerdem gibt es Kuchen, Waffeln und Kartoffelsalat.

St. Mauritius

Kuchensonntag auf der Tenne

Enniger (gl). Die Freunde der Kaffee- und Kuchensonntage sind für diesen Sonntag, 6. Oktober, wieder auf die Pfarrhaustenne eingeladen. Für die Bewirtung der Gäste sorgen die Messdiener und Kolpingjugend. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Glückwunsch

□ **Rudolf Uthmann** aus Ennigerloh feiert am Freitag, 4. Oktober, seinen 75. Geburtstag.

Landesbetrieb Straßenbau NRW

Fahrbahn der B 475 wird erneuert

Ennigerloh / Neubeckum (gl). Der Landesbetrieb Straßenbau NRW erneuert ab Montag, 7. Oktober, die Fahrbahn der B 475 / Enniger Straße zwischen Ennigerloh und Neubeckum. Auch der Radweg auf Teilstrecken der Bundesstraße wird instand gesetzt.

Soweit das Wetter mitspielt, sollten die Bauarbeiten Anfang Dezember abgeschlossen sein, teilt der Landesbetrieb am Mittwoch mit. Es sei mit erheblichen Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Die Autos würden halbseitig mit Ampeln durch die Baustelle geführt. Der überörtliche Verkehr werde mit einer Umleitungsempfehlung über Vorhelm und Tönishäuschen umgeleitet.

Die Instandsetzungsarbeiten des Radweges werden in mehre-

Aktionstag am 9. Oktober

Behinderte Menschen am Arbeitsleben teilhaben lassen

Ennigerloh (art). Menschen mit Behinderung können wertvolle Mitarbeiter sein. Davon ist Marion Schmelter überzeugt.

Die Behindertenbeauftragte der Stadt Ennigerloh hat in Zusammenarbeit mit Ennigerloher Geschäften aus diesem Grund einen Aktionstag ins Leben geru-

fen, an dem Menschen mit Behinderungen eine angemessene und geeignete Beschäftigung ermöglicht wird. Das Motto lautet „Wir sind dabei – Inklusion in Ennigerloh“.

Am Mittwoch, 9. Oktober, von 9 bis 12 Uhr haben Bewohner des Christophorus-Hauses und des

Hauses St. Marien am Voßbach die Chance, den Arbeitsalltag in sechs Einzelhandelsgeschäften der Ennigerloher Innenstadt kennenzulernen. Sie werden den Vormittag im Einrichtungshaus Bronder, in der Wein- und Getränketherme Fröhlich, im Modehaus Hagedorn, im Geschäft Mo-

deso by Beumker, in der Buchhandlung Güth und im Drogeriegeschäft Rossmann tätig sein.

„Menschen mit Behinderungen gehören zu unserer Gesellschaft, und wir sollten sie daran teilhaben lassen, indem wir sie in das Arbeitsleben einbinden“, sagt Marion Schmelter, die auf ihre

Anfrage bei Ennigerloher Gewerbetreibenden viele positive Rückmeldungen erhalten hat. „Auch die Kunden der Geschäfte haben am Aktionstag die Möglichkeit, wahrnehmen zu können, dass behinderte Menschen ihre Fähigkeiten haben“, sagt die Behindertenbeauftragte.

Alte Brennerei



Der Sinn des Lebens beschäftigt Kabarettistin Uta Rotermund in ihrem Programm „50 plus! Seniorenteller!“, das sie am 29. November in der Alten Brennerei Ennigerloh präsentieren wird.

Johann Pietrzak

Sportlich und aktiv im Alter von 95 Jahren

Enniger (west). Auf bewegte 95 Lebensjahre blickt Johann Pietrzak aus Enniger zurück, wenn er heute seinen Geburtstag feiert.

Der Jubilar kam vier Wochen vor dem Ende des Ersten Weltkriegs in Ahlen zur Welt. Den Zweiten Weltkrieg erlebte er bewusst mit. Er führte den heutigen Rentner als Soldat fast durch ganz Europa bis nach Afrika. Er wurde 1938 eingezogen und in einer Spezialausbildung für den Flugzeugmotorenbau ausgebildet, um defekte Maschinen zu reparieren. Nach amerikanischer Gefangenschaft kam er im Jahr 1945 zurück

nach Ahlen und lernte dort seine heutige Frau Elisabeth (geborene Quabek) kennen. 1947 heiratete das Paar und bekam eine Tochter. Im vergangenen Jahr feierten die beiden ihre Eisenerne Hochzeit nach 65 Jahren Ehe.

Pietrzak besuchte als Kind die Josefsschule in Ahlen. Nach acht Jahren Volksschule machte er eine Lehre zum Maschinenbauer bei Buschhoff in Ahlen. Insgesamt arbeitete er 45 Jahre bei Buschhoff und war sowohl in der Montage beschäftigt als auch im Innen- und Außendienst bis zu seinem Ruhestand mit 65 Jahren im Jahr 1983.

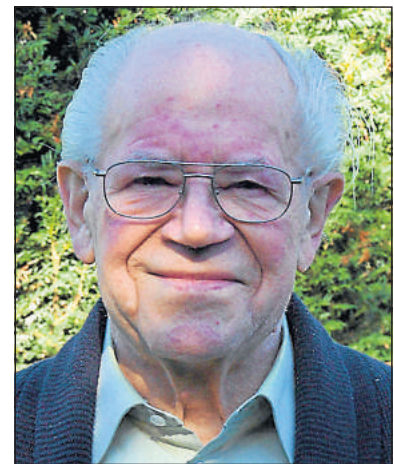
Viele Hobbys begleiteten Johann Pietrzak während seines ganzen Lebens. Bis zur C-Jugend spielte er im Verein Falke unter dem Trainer Kaplan Neuendorf. Falke ging dann später über Fortuna und TuS Ahlen gemeinsam mit Blau-Weiß Ahlen in LR Ahlen auf, der heute Rot-Weiß heißt.

Aber auch im Karneval war Johann Pietrzak aktiv. Zudem zählte er Briefftauben zu seinen Hobbys. Besonders hat es ihm aber der Hundesport angetan. Seit 50 Jahren ist Johann Pietrzak Mitglied im deutschen Boxerclub München, Standort Ahlen. 25 Jahre lang hat er Boxer gezüchtet und

sie unter anderem in den USA verkauft. In den 1980er-Jahren kam er mit diesem Hobby zur Hundeweltausstellung nach Stockholm. 2012 wurde er Ehrenmitglied. Heute fährt Johann Pietrzak, der sich guter Gesundheit erfreut, noch sehr gern und viel Fahrrad.

1978 zog die Familie nach Enniger, um in der Nähe ihrer Tochter zu sein. Aber auch heute noch hält das Paar den Kontakt zu Freunden in Ahlen, obwohl die gegenseitigen Besuche immer weniger würden, bedauert der 95-Jährige.

Der Geburtstag wird im engsten Familienkreis im Lindenhof in Enniger gefeiert.



Im engsten Familienkreis feiert Johann Pietrzak heute seinen 95. Geburtstag. Bild: Westkämper

Anmelden

Mit Gottes Feuer auf dem Weg durch die Nacht

Ennigerloh (gl). Der Gemeindevorstand St. Jakobus Ennigerloh möchte auf das Projekt „Mit Gottes Feuer auf dem Weg durch die Nacht“ hinweisen. Es findet am Freitag, 18. Oktober, von 18 bis 21 Uhr statt und richtet sich an

Kinder ab dem Grundschulalter und an deren Eltern.

Zu Beginn des Abends beschäftigten sich Kinder und Erwachsene in getrennten Gruppen mit den entsprechenden Bibelstellen, heißt es in der Ankündigung. An-

schließend brechen alle Teilnehmer an diesem Abend zu einer Wanderung durch die Dunkelheit auf, um die in den Bibelstellen gemachten Erfahrungen mit dem Gottesbild Feuer mit allen Sinnen zu erleben.

Zum Abschluss kann sich die Gruppe am Lagerfeuer vor dem Jakobushaus noch stärken und den Abend ausklingen lassen.

Anmeldungen werden bis Montag, 7. Oktober, im Pfarrbüro entgegengenommen.

Vereine

Termine für den Heimatkalender

Ostenfelde (gl). Der Heimatverein Ostenfelde erinnert an die Abgabe der Termine für den Heimatkalender 2014. Die Vereine werden gebeten, einen Vertreter am Montag, 7. Oktober, um 19.30 Uhr in die Heimatstuben zu schicken, der die Termine dort angibt. So können Terminüberschneidungen sofort geklärt werden. Der 7. Oktober ist der letzte Abgabetermin. Am Tag darauf werden die Kalender zur Druckvorbereitung weitergegeben.

Elternabend

Vorbereitung auf das Schreiben

Ennigerloh (gl). Kürzlich hat im Familienzentrum Drosselnest in Enniger ein Elternabend zum Thema: „Fit von Klein auf – auch mit dem Stift“ stattgefunden. Referentinnen Djenan Salah und Alexandra Tölle-Schüssler stellten durch Übungen und Vorträge die graphomotorische und psychomotorische Bedeutung der Händigkeit bei Kindern vor. Unter anderem ging es um die richtige Stifthaltung und die psychischen Auswirkungen einer erzwungenen Umgewöhnung.

Feuerwehrmusik



Silbermedaille für Spielmannszug

Ennigerloh / Rietberg (ei). Der Spielmannszug Ostenfelde hat bei den zum 18. Mal ausgetragenen Landeswertungsspielen der Feuerwehrmusik in NRW in der Mittelstufe eine Silbermedaille mit dem Prädikat „Guter Erfolg“ erreicht. Die Veranstaltung in der Cultura in Rietberg war auch die

Qualifikation für das nächste Bundeswertungsspiel des Deutschen Feuerwehr-Verbandes 2014 im hessischen Bad Schwalbach.

13 musiktreibende Züge aus allen Ecken des Landes boten ein prachtvolleres Bild, als sie spielend durch die historische Altstadt marschierten. Die Ostenfelder

Musiker beeindruckten die Jury mit den Stücken „Postkutsche nach Santa Fe“ sowie „Forrest Gump Suite“. Nach der Konzertwertung folgten Marschwertung und Festumzug durch Rietberg, ehe am Abend die Wertungsspiele mit der Abschlussveranstaltung an der Cultura endeten.